

**Grundmuster - Antrag-
zur Gewährung einer Zuwendung
an Gemeinden (GV)**

auch für:

- Privatpersonen
- Vereine (e.V.)
- GmbH

Förderbereiche sind:

- Kunst und Kultur
- Bibliotheken
- Sportveranstaltungen

Das Grundmuster enthält die für die Abwicklung einer Zuwendung erforderlichen Angaben. Soweit weitergehende Angaben aus förderungsspezifischen Gründen notwendig sind, ist das Muster zu ergänzen. Werden Förderrichtlinien (vgl. Nr. 13.2 VVG) erlassen, sollen ergänzende Angaben zum Antrag (einschließlich Antragsunterlagen) in der Förderrichtlinie näher bestimmt werden.

Anleitungen:

1. Gliederung des Grundmusters

1. Antragstellerin / Antragsteller
2. Maßnahmen
3. Finanzierungsplan
4. Beantragte Förderung
5. Begründung
6. Finanz- und haushaltswirtschaftliche Auswirkungen
7. Erklärung
8. Anlagen
9. Prüfvermerk (baufachliche Prüfung)

2. Zum Grundmuster

Zu Nr. 2 - Maßnahmen -

Kurze, eindeutige Bezeichnung der beabsichtigten Maßnahme. Umfang, Notwendigkeit usw. der Maßnahme sind unter Nr. 5 - Begründung - zu erläutern.

Zu Nr. 3 - Finanzierungsplan- (vgl. Anlagen)

- 3.1 Angabe der **Gesamtkosten** der Maßnahme. Anzugeben sind alle im Zusammenhang mit der Fördermaßnahme voraussichtlich anfallenden Kosten, unabhängig davon, ob die Beträge zuwendungsfähig (also förderfähig) sind. Die aufgegliederte Berechnung der Kosten ist in der dem Antrag beizufügenden Kostenberechnung darzustellen. Art und Umfang der Kostengliederung sind den förderungsspezifischen Bedürfnissen anzupassen.
- 3.2 Davon grundsätzlich **zuwendungsfähig**, also der Betrag, der alle im Zusammenhang mit der Fördermaßnahme voraussichtlich anfallenden Ausgaben ausweist, soweit die Ausgaben tatsächlich zuwendungsfähig (also förderfähig) sind. Soweit die Antragstellerin/der Antragsteller zum Vorsteuerabzug berechtigt ist, ist dies bei der Ermittlung der Ausgaben zu berücksichtigen.
- 3.3 Abzuziehen sind **Leistungen Dritter**, die in Zusammenhang mit der Maßnahme stehen, also z.B. Entgelte, zweckgebundene Spenden etc.
- 3.4 Auf der Grundlage der so ermittelten **zuwendungsfähigen Gesamtausgaben** wird die Höhe der Zuwendung ermittelt.
- 3.5 **Zuwendung** ist der Betrag, den das Land zu der Maßnahme beisteuern soll. Die Höhe des Betrages ist u. a. von der Interessenlage des Landes abhängig.
- 3.6 Hier sind **bewilligte/beantragte öffentliche Förderungen** von anderen Stellen des Landes und/oder jur. Personen des öffentlichen Rechts (z.B. Bund) anzugeben. Diese erfordern ein Abstimmungsverfahren nach Nr. 1.4 VVG zu § 44 LHO.
- 3.7 **Eigenanteil** ist der Betrag, den die Zuwendungsempfängerin oder der Zuwendungsempfänger zur Finanzierung der Maßnahme beizutragen hat.

Zu Nr. 8 - Anlagen-

Da im Grundmuster die in den einzelnen Förderbereichen erforderlichen Antragsunterlagen nicht erschöpfend aufgezählt werden können, sind die Angaben nur beispielhaft. Bei Hochbaumaßnahmen sind in den Antrag in jedem Fall die in Nr. 6.6 VVG genannten Antragsunterlagen aufzunehmen.

An die
 Bezirksregierung Münster
 -Dezernat 48-
 Albrecht-Thaer-Str. 9
 48147 Münster

Antrag auf Gewährung einer Zuwendung

Projektname: _____

| 1. Antragstellerin/Antragssteller | |
|--|--|
| Name Bezeichnung | |
| Anschrift | Straße/PLZ/Ort/Kreis |
| Auskunft erteilt | Name/Tel. (Durchwahl) E-Mail Adresse |
| Gemeindeziffer: (nur komm. Antragsteller) | |
| Bankverbindung: | Konto-Nr. |
| | Bankleitzahl: |
| | IBAN-Nr.: |
| | BIC-Nr.: |
| 2. Maßnahme | |
| Bezeichnung/angesprochener Zwendungsbereich | (z.B.: Theater/ Musik/ Literatur, RKP, bild. Kunst, Museen) |
| Durchführungszeitraum des Gesamtprojekts | von/bis |
| Sonstiges | |

| 3. Finanzierungsplan | | | |
|--|--|----|----|
| | Zeitpunkt der voraussichtlichen Fälligkeit (Kassenwirksamkeit) | | |
| | 20 | 20 | 20 |
| | in EUR | | |
| 1 | 2 | 3 | 4 |
| 3.1 Gesamtkosten | | | |
| 3.2 davon grundsätzlich zuwendungsfähige Ausgaben | | | |
| 3.3 abzgl. Leistungen Dritter (ohne öffentliche Förderung) | ./. | | |
| 3.4 Zuwendungsfähige Gesamtausgaben | = | | |
| 3.5 Beantragte Landesförderung (Nr.4) | | | |
| 3.6 bewilligte/beantragte öffentliche Förderung (ohne 3.5) durch z.B. Bund, Kommune, LwL | | | |
| 3.7 Eigenanteil | | | |

| 4. Beantragte Förderung / Maßnahme | | | | |
|---|--------------------------|---|---|----------------------|
| Zuwendungsbereich | Zuweisung EUR NR. 3.5 | | | v. H. von Nr. 3.4 |
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 |
| | | | | |
| Summe | | | | |

5. Begründung (Pflichtangabe (evtl. als Anlage))

5.1 Zur Notwendigkeit der Maßnahme (u.a. : Raumbedarf, Standort, Konzeption, Ziel, Zusammenhang mit anderen Maßnahmen, Maßnahme desselben Aufgabenbereichs in vorhergehenden oder folgenden Jahren, alternative Möglichkeiten, Nutzen)

5.2 Zur Notwendigkeit der Förderung und zur Finanzierung (u.a.: Eigenmittel, Förderhöhe, Landesinteresse an der Maßnahme, alternative Förderungs- und Finanzierungsmöglichkeiten)

s. Nr. 5.1

6. Finanz- und haushaltswirtschaftliche Auswirkungen (siehe Nr. 5.1)

Darstellung der angestrebten Auslastung bzw. des Kostendeckungsgrades, die voraussichtliche Höhe und die Tragbarkeit der Folgekosten für die Antragstellerin / für den Antragsteller, Finanzlage der Antragstellerin / des Antragstellers usw.

7. Erklärung (Nr. 7.2 muss beantwortet werden)

Die Antragstellerin / der Antragsteller erklärt, dass

7.1 mit der Maßnahme noch nicht begonnen wurde und auch vor Bekanntgabe des Zuwendungsbescheides nicht begonnen wird; als Vorhabenbeginn ist grundsätzlich der Abschluss eines der Ausführung zuzurechnenden Lieferungs- oder Leistungsvertrages zu werten,

7.2 sie / er zum Vorsteuerabzug

nicht berechtigt ist

berechtigt ist und dies bei der Berechnung der Gesamtausgaben (Nr. 3.2) berücksichtigt hat (Preise ohne Umsatzsteuer)

7.3 die Angaben im diesen Antrag (einschließlich Antragsunterlagen) vollständig und richtig sind.

8. Anlagen (z.B. bei Zuwendungen für Baumaßnahmen)

- > Bau- und/ oder Raumprogramm
- > Vollständige Entwurfszeichnungen sowie Auszug aus Flurkarte und Lageplan
- > Erläuterungsbericht mit genauer Beschreibung der Baumaßnahme und Ausführungsart sowie der Beschaffenheit des Baugrundes
- > Bericht über den Stand der bauaufsichtlichen und sonst erforderlichen Genehmigungen, die - soweit bereits vorhanden - beizufügen sind
- > Kostenberechnungen, aufgegliedert in Kostengruppen nach DIN 276, Flächenberechnungen und Berechnung des Rauminhalts nach DIN 277 oder Wohn- und Nutzflächenberechnung nach DIN 283
- > Angabe des vorgesehenen Vergabeverfahrens
- > Bauzeitplan
- > Vergleichsberechnungen für Anschaffungs- oder Herstellungskosten und in besonders begründeten Fällen eine Wirtschaftlichkeits- und Folgekostenberechnung

evtl.: Hiermit beantrage ich eine Ausnahme vom Verbot des förderunschädlichen vorzeitigen Maßnahmebeginns nach Nr. 1.3 VV /VVG zu § 44 LHO

(Ort/ Datum)

(Rechtsverbindliche Unterschrift)

(Name / Funktion)